

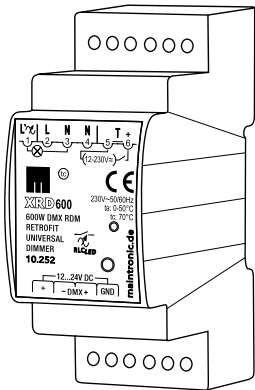
# XRD600 REG

## DMX Retrofit Universal Dimmer

Art.Nr. 10.252

# Installationsanleitung

Hardware: H2 Firmware: F2.2.0  
Dokument: 10252\_IN\_de\_XRD600REG\_20200407



**HINWEIS:** Bitte beachten Sie auch das Handbuch für dieses Produkt unter [www.maintronic.de](http://www.maintronic.de).

Mitgeltende Unterlagen:

Handbuch

Datenblatt



DE



## 1. Funktionen / Eigenschaften

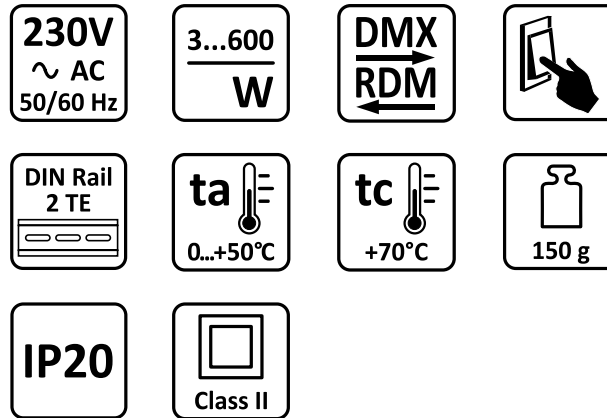


Abb. 1 - Icons Funktionen | Fig. 1 - Icons functions

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Ein-Kanal Phasendimmer zur Helligkeitsregelung von R,L,C einschließlich LED Retrofit Lasten.

- Nur für den Innenbereich zugelassen
- Montage auf Hutschiene in einem Schaltschrank
- Es ist kein Abstand zwischen den Modulen notwendig.

## 3. Einbau

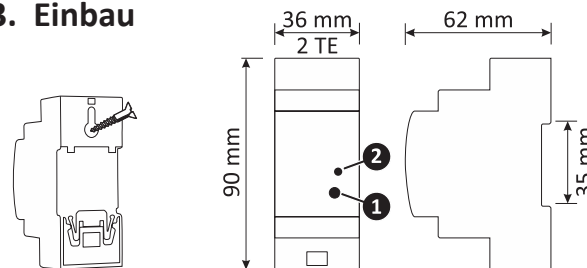


Abb. 2 - Gehäusemaße

## 4. Anschlüsse

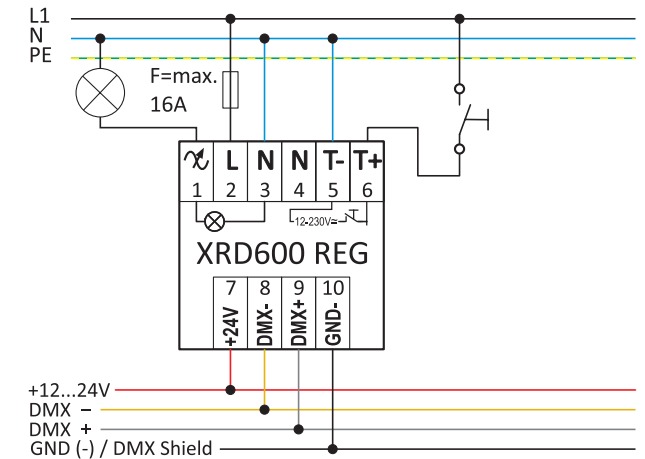


Abb. 3 - Anschlüsse mit Tasteingang 230 VAC

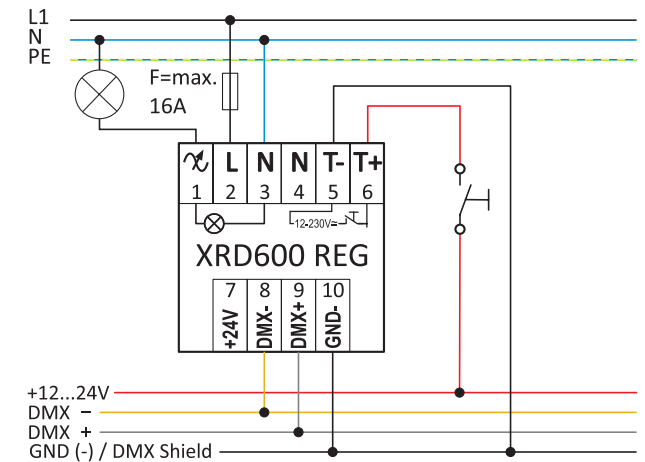
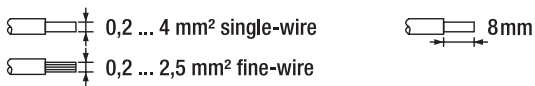


Abb. 4 - Anschlüsse mit Tasteingang 24 VDC

## 4.1 Anschlußklemmen

L'	1	Lastausgang	N	4	Neutralleiter
L	2	Spannung 230V AC	T (-)	5	Tasteingang - GND / N
N	3	Neutralleiter	T (+)	6	Tasteingang +12...230V

+24V	7	+24V DC	DMX +	9	DMX/DMX RDM Signal +
DMX -	8	DMX/DMX RDM Signal -	GND	10	-24V / DMX Shield



## 4.2 Bedienelemente und Anzeigen

1	Gerätetaster	Manuelles Dimmen; Programmierung
2	Status LED	Anzeige Zustand des Gerätes

## 5. Inbetriebnahme / Einmessen

### 5.1 Einmessvorgang (AdaptivDIM)

Beim erstmaligen Inbetriebnehmen wird der Dimmer sich auf die angeschlossene Last einmessen.

Die Dimmer sind auf eine feste Dimmkurve voreingestellt, um ein optimales Dimmverhalten zu erreichen, wird die angeschlossene Last eingemessen und analysiert.

**HINWEIS** - Während des einmessens kann ein Flackern auftreten, dieser Umstand ist Systembedingt und kein Mangel des Gerätes.

Das Einmessen darf nicht unterbrochen werden, ansonsten muß die Prozedur wiederholt werden.

Nach einem Leuchtmittelwechsel muss das Gerät neu eingemessen werden, für ein neues Einmessen beachten Sie bitte das Handbuch zum Produkt.

4

## 5.2 Leistungsangabe der Retrofit Dimmer

Last-art	Schnittverfahren	Leistung in Prozent	Errechnete Leistung
Ohmic	Phasenabschnitt	ca. 100% der Nennleistung	600 VA
LED	Phasenabschnitt	ca. 70% der Nennleistung	420 VA
LED	Phasenanschnitt	ca. 20% der Nennleistung	120 VA

Faustformel:

Beispiel 28x 4W (Nennleistung) + 20% power factor (Leistungsfaktor) = 135 VA zu verarbeitende Leistung. Angaben sind Abhängig vom verwendeten Leuchtmittel und können nach oben und unten abweichen.

## 5.3 Hinweise zum Betrieb

Derating:

Bei Übertemperatur erfolgt ein automatisches Derating (Status Derating wird an der LED angezeigt), das bedeutet, die Leistung des Dimmers wird gedrosselt und die Last heruntergedimmt.

Kurzschluß:

Bei Kurzschluß erfolgt eine automatische Abschaltung. Alle 30 sek. wird getestet, ob der Kurzschluss weiterhin vorliegt. Sobald der Kurzschluss beseitigt ist, erfolgt ein automatischer Neustart. Wenn der Fehler nach 5 min noch vorliegt wird komplett abgeschaltet. Gerät Spannungslos setzen und Fehler beseitigen.

Geräuschentwicklung:

Es kann vorkommen, das die Dimmer bei ungünstiger Belastung oder bestimmten Verbrauchern Akustische Geräusche verursachen. Achten Sie deshalb auf eine gleichmäßige Aufteilung der Phasen.

Flackern:

Der Dimmer setzt ein einwandfreies Netz voraus, bei Netzschwankungen oder bei Rundsteuersignalen sowie während des Einmessens kann ein Flackern auftreten. Dieser Umstand ist Systembedingt und kein Mangel des Gerätes.

5

## 6. Inbetriebnahme

### 6.1 Tasterbetrieb

#### 6.1.1. Gerätetaster

#### 6.1.2. Tasteingang - Universalspannungseingang (5;6)

An dem Tasteingang können Taster mit einer Spannung von 12...230V AC oder auch DC angeschlossen werden.

### 6.2 Bedienung mit Taster

		1x	On / Off		
		> 1s	Dimmen up / down		LED ↑/↓
		2x	Max-Level 100%	100%	LED
		3x	DMX Kanal anzeigen		n x
		4x	Min-Level einstellen über Tasteingang Siehe 6.3	100%	LED ↑/↓
		> 2s	DMX Startadresse vergeben Siehe 7.2		

**HINWEIS** - Die Bedienung mit dem Gerätetaster ist nur innerhalb der ersten 60min. nach Power-On möglich und wird nach 60min deaktiviert.

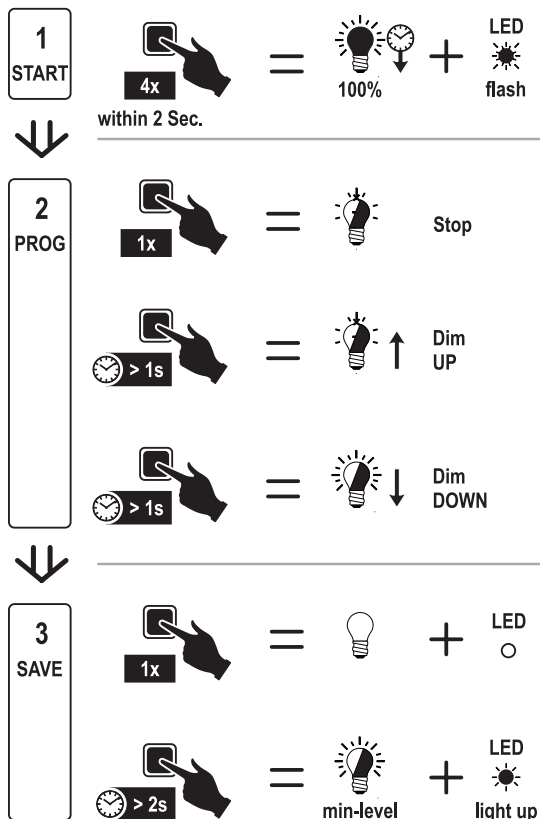
6

### 6.3 Min-Level einstellen über Tasteingang

Wenn die Last flackert oder zu hell bleibt kann es Sinnvoll sein den Min-Level (der kleinste dimmwert) einzustellen, über einen am Tasteingang angeschlossenen Taster.



Führen Sie die Konfiguration mit folgenden Schritten durch:



## 7. Bedienung mit DMX

Der Dimmer arbeitet nach dem DMX512 Protokoll oder über Tasteingang - siehe Handbuch zum Produkt Download unter [www.maintronic.de](http://www.maintronic.de).



**HINWES - Bevor der Dimmer in Betrieb genommen wird muss einmal ein DMX Signal gesendet werden. Solange der DMX-Eingang verwendet wird (DMX-Signal wird gesendet), werden der Gehäusetaster und Tasteingang nicht ausgewertet. Eine Sekunde nach dem letzten empfangenen DMX-Signal wird der Tasteingang wieder aktiv.**

### 7.1 Vorbereitung

Bei dem DMX-Protokoll ist auf eine richtige Klemmung der Signalleitung mit +24V und - GND zu achten.

**Bevor der Dimmer in Betrieb genommen wird muss einmal mit DMX ein Signal gesendet werden.**

In einem DMX-Strang wird das Modul mit einer Startadresse zwischen 1 und 512 adressiert und verwendet einen DMX-Kanal. Bei Auslieferung hat das Modul die DMX Adresse 1.

Wenn DMX Signal entfernt wird, dann geht Last auf 100%.

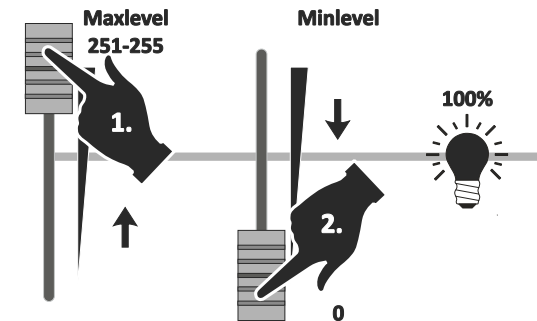
### 7.2 DMX Startadresse vergeben

Im Auslieferungszustand ist der Dimmer mit der DMX Adresse 1 voreingestellt.

1. Gehäusetaster > 2 Sek. drücken ... (Last springt auf 0 und 100% für je eine halbe Sekunde), danach blinkt die LED ② gleichmäßig.



2. Auf gewünschter Startadresse (1-512) den Wert kurz auf 251-255 setzen oder faden und wieder auf Wert 0 setzen.



3. Der Dimmer übernimmt diesen Kanal als neue DMX Startadresse. Dies wird durch zweimaliges langes Blinken der LED ② angezeigt und evtl angeschlossene Leuchten gehen für ca. eine Sekunde auf 100% Helligkeit. Danach wird der Programmiermodus verlassen.

## 8. Kontaktaufnahme mit maintronic

Unter [www.maintronic.de](http://www.maintronic.de) finden Sie Downloads, Anleitungen, Onlinehilfen sowie Antworten zu häufig gestellten Fragen (FAQ) zu den Produkten. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung wenn Probleme oder Fragen zu Ihrem Gerät auftauchen.

---

© 2020 - maintronic® GmbH behält sich das Recht vor, technische Änderungen und Produktverbesserungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.  
Irrtum und Druckfehler vorbehalten.



MTC maintronic GmbH  
Carl-Zeiss-Str. 10-14  
D-97424 Schweinfurt/Germany

Tel: +49 (0)9721-7766-0  
[www.maintronic.de](http://www.maintronic.de)  
[support@maintronic.de](mailto:support@maintronic.de)